

Spenden für soziale Projekte

Sparkasse Bamberg verteilte Schecks mit hohen Beträgen bei den Wirtschaftstagen, um vor Ort zu helfen

► **BAMBERG.** Anlässlich der 25. Bamberger Wirtschaftstage hat die Sparkasse Bamberg aus ihrer „Stiftung der Bamberger Wirtschaftstage“ 9000 Euro an fünf soziale und kulturelle Projekte übergeben.

3000 Euro gehen an das Diakonische Werk Bamberg-Forchheim e.V. für eine Senioren-Riksha. Je 1500 Euro erhalten das Bamberger Gärtner- und Häckermuseum, der Verein Kunstraum JETZT! e.V. im Kesselhaus, das Bauernmuseum Frensdorf und das Heimatmuseum Schlüsselfeld.

Zusätzlich löste die Sparkasse Bamberg ein Versprechen aus dem letzten Jahr ein und übergab dem Bamberger Frauenhaus weitere 10 000 Euro für die Innenausstattung des neu zu renovierenden Hauses.

Bereits zum 25. Mal hat die Sparkasse Bamberg die Wirtschaftstage als Plattform für den Austausch von Unternehmern und Wirtschaftsvertretern organisiert. Am ersten Abend führte der Internetvordenker Prof. Gunter Dueck den Zuhörern die Geschäfte der Aufmerksamkeitsprofis vor Augen und lotste sie so durch die Sudelgebiete des Netzes.



Vorstandsvorsitzender Stephan Kirchner (li.), Ursula Weidig, Leiterin des Frauenhauses Bamberg, und Vorstandsmitglied Thomas Endres freuen sich bei der feierlichen Scheckübergabe. Fotos: PR

Am zweiten Abend begeisterte der ehemalige FIFA Schiedsrichter Urs Meier das Publikum. Urs Meier stellte auf spannende Art dar, welche Anforderungen erfüllt werden müssen, um als natürliche Autorität wahrgenommen zu werden. Wie können Entscheidungen mit Kompetenz, Humor und klarer Linie durchgesetzt werden? Mit Beispielen aus seiner Praxis als Schiedsrichter, aber auch als Unternehmer, zeigte er die Verbindungen zwischen Sport und Wirtschaft auf.



Freuen sich über die Spende: (v.li.) Vorstandsvorsitzender Stephan Kirchner, Stiftungsberater Jochen Hack, Michael Wagner und Dr. Norbert Kern vom Diakonischen Werk Bamberg-Forchheim e.V. und Vorstandsmitglied Thomas Endres.